

Königswartha *aktuell*

Zarjadsniske nowiny Rakečanskeje gmejny • www.koenigswartha.de



Die Praxis für Physio- und Manualtherapie Hagen Melcher in Königswartha besteht im April 20 Jahre. Der Fortbestand ist nicht nur durch seinen Sohn Martin garantiert. Im ehemaligen Penny-Markt will Hagen Melcher noch in diesem Jahr ein Sportzentrum mit weiteren Räumen der Physiotherapie einrichten. Mehr dazu auf Seite 2.

Der Bürgermeister gratuliert im Namen der Gemeindeverwaltung Königswartha ganz herzlich zum 20-jährigen Praxisjubiläum.



Amtsblatt der Gemeinde Königswartha

und der Orte Caminau, Commerau, Entenschenke, Eutrich,
Johnsdorf, Neudorf, Niesendorf, Oppitz, Truppen, Wartha

Hamtske łopjeno gmejny Rakecy a wsow Kamjenej, Komorow,
Kača Korčma, Jitk, Jeńšecy, Nowa Wjes, Niža Wjes, Psowje, Trupin, Stróža

Partnergemeinde
Sandhausen



Gemeindeverwaltung Königswartha/Gmejnski zarjad

Bahnhofstraße 4, 02699 Königswartha
Telefon: 035931-23910
Fax 035931-23919
gemeinde@koenigswartha.de
www.koenigswartha.de

» Öffnungszeiten

Montag	09:00 Uhr - 11:30 Uhr 13:30 Uhr - 15:00 Uhr
Dienstag	09:00 Uhr - 11:30 Uhr 13:30 Uhr - 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 Uhr - 11:30 Uhr 13:30 Uhr - 16:00 Uhr
Freitag	geschlossen

» Sprechzeiten des Bürgermeisters

Dienstag	15:00 Uhr - 18:00 Uhr
----------	-----------------------

» Sprechzeiten Schiedsstelle

Jeden 1. Dienstag im Monat
17:00 bis 18:00 Uhr

» Die Einrichtungen der Gemeindeverwaltung sind wie folgt zu erreichen

Gemeindebibliothek/Heimatsstube
Tel.: 035931 21132
bibliothek-koenigswartha@gmx.de

Versorgungs-GmbH
Tel.: 035931 299015 / Fax: 299014
post@versorgung-koenigswartha.de

Wohnbau Königswartha GmbH
Tel.: 035931 299010 / Fax: 299014
post@wohnbau-koenigswartha.de

Bereitschaft
**Versorgungs GmbH Königswartha/
Wohnbau Königswartha GmbH**
ständig 0174 3456950

Pass- und Meldeamt

Vom 20.04. bis 30.04.2018 bleibt das Einwohnermeldeamt in Königswartha geschlossen. In dieser Zeit übernimmt die Vertretung das Pass- und Meldeamt in **Neschwitz**, Bahnhofstr. 1, Frau Wunderlich, Tel.: 035933 38619

Achtung:

Öffnungszeiten der
Gemeindeverwaltung Neschwitz:

Montag:	9.00 – 12.00 Uhr
Dienstag:	9.00 – 12.00 Uhr u. 14.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	9.00 – 12.00 Uhr u. 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag:	geschlossen

Praxis für Physio- und Manualtherapie Hagen Melcher in Königswartha besteht 20 Jahre – und lädt zur Feier ein

„Kein Apparat kann die menschliche Intelligenz ersetzen, um festzustellen, wo jemand Beschwerden hat.“ Das sagt Physiotherapeut Hagen Melcher (52) aus Königswartha. Seit nunmehr 20 Jahren hat er seine eigene Praxis im Ort.

Synergieeffekte

Bürgermeister Swen Nowotny freut sich nicht nur, dass sie sehr gut läuft, wobei er auf die große Zahl von rund 2.500 der Patienten verweist. Er ist auch beruhigt, was die Zukunft angeht.

Dabei denkt er nicht in erster Linie daran, dass sie in diesem Jahr noch mit dem Sportzentrum und weiteren Räumen der Physiotherapie im ehemaligen Penny-Markt nochmals expandieren wird. Swen Nowotny ist in erster Linie froh, „dass Hagen Melchers Sohn Martin schon mit einbezogen wird. Mit der Praxis geht es also weiter.“ Dabei ist sich der erste Mann in der Gemeinde dessen bewusst, dass diese Physiotherapiepraxis mit einem guten Ruf – „ich höre nie etwas Schlechtes“, schiebt der Bürgermeister ein – mehr für den Ort bedeutet, als dass dort kranken Menschen geholfen wird. „Es gibt gute Synergieeffekte. In diese Praxis kommen ja auch Patienten aus anderen Gemeinden. Diese nutzen natürlich die weiteren Angebote bei uns in Königswartha, zum Beispiel zum Einkaufen. Dadurch ist und bleibt unser Ort attraktiv.“

„Von den Zähnen zu den Knochen“

Dabei hat Hagen Melcher mit der Praxis mal ganz klein angefangen, der zunächst ja gar nicht Physiotherapeut werden wollte. Denn sein erstes Ziel war, Zahnarzt zu werden. Aber bereits nach zwei Jahren ist er, wie er sagt, „von den Zähnen zu den Knochen“ gekommen. Sein Hausarzt Dr. Dieter Stöckel aus Königswartha hat ihn dazu ermuntert. „Dafür bin ich ihm unendlich dankbar.“ Nach der Ausbildung zum Physiotherapeuten in Zittau arbeitete er zunächst in dieser Stadt, wechselte dann für ein knappes Jahr in die Kurstadt Bad Damp in Schleswig-Holstein, um dann für gut drei Jahre in der Pulsnitzer Schlossklinik zu arbeiten. Dort reifte der Entschluss, eine eigene Praxis zu eröffnen.

Klein angefangen

Dazu war zunächst der Umbau des Elternhauses auf dem Winzeweg notwendig. „Aus dem Wohnhaus mit der Garage wurde die Praxis mit Wohnhaus“, sagt Hagen Melcher. Anfang der 1960er-Jahre hatte es sein Vater Martin Melcher (1937 – 1982) aus dem ehemaligen so genannten Netzhaus der Fischereischule so umgebaut, dass es ein Wohnhaus mit Garage wurden.

Im früheren Netzhaus haben Fischereischüler Netze herzustellen und zu reparieren gelernt.

In der daraus 1998 neu entstandenen Physiotherapiepraxis arbeitete Hagen Melcher zunächst allein als Therapeut. Nach einem halben Jahr konnte er seinen ersten Mitarbeiter Marek Markowski anstellen, der vielen Patienten als sehr guter Therapeut bekannt ist, aber seit diesem Jahr aus privaten Gründen in der Schweiz arbeitet.

„Ende 1998 habe ich noch drei weitere Mitarbeiter angestellt. Von Anfang an wollte ich zwar expandieren. Aber dass es dann so schnell dazu kommt, damit habe selbst ich nicht gerechnet“, sagt der Praxisinhaber. Denn schon zwei Jahre später wurde wieder gebaut und die Praxis auf den heutigen Stand gebracht, die inzwischen drei separate Räume und vier weiteren Kabinen hat. Sukzessive hat er mehr Personal eingestellt. Aber nicht nur in Königswartha, sondern seit 2001 auch in Wittichenau, seit 2012 in Hoyerswerda und seit 2015 in Weißkollm sind Praxen der Physiotherapie Melcher mit insgesamt mehr als 20 Physiotherapeuten. „Zugleich sind wir in Königswartha seit 2001 eine Ausbildungspraxis. Wir arbeiten mit der Physiotherapeutenschule in Hoyerswerda zusammen.“

Zertifizierte Weiterbildungen

Dabei ist Hagen Melcher nicht nur die Ausbildung neuer Physiotherapeuten ein Herzensanliegen. „Ich habe immer viel Wert auf zertifizierte Weiterbildung gelegt, nicht nur für mich, sondern auch für meine Mitarbeiter, denen ich für ihr großes Engagement sehr dankbar bin. Dadurch haben wir ein sehr breites Feld an Angeboten von orthopädische-chirurgischen über neurologische bis hin zu onkologischen und osteopathischen und chiropraktischen Behandlungen.“ Er selbst hat zum Beispiel neben seiner Tätigkeit eine mehrjährige Ausbildung in Dortmund absolviert, die er mit dem Titel „Master of Chiropraktik“ abgeschlossen hat. Die Prüfung hierfür legte er am Ackermann-Institut in Stockholm ab. Damit kann er Funktionsstörungen an Körperteilen, die der Bewegung und Stützung des Körpers, besonders der Wirbelsäule, dienen, finden und beseitigen.

Aber auch sein Sohn Martin Melcher (28) hat die Physiotherapie seit 2009 nicht nur von der Pike auf gelernt und nebenher immer in der Praxis gearbeitet, sondern auch studiert. In Gera hat er den Abschluss als Bachelor, an der Uni Halle-Wittenberg den als Master abgeschlossen. Zusätzlich hat er in Berlin die osteopathische Ausbildung erfolgreich abgeschlossen.



Dennoch ist er bodenständig. Denn vor allem er betreut seit vielen Jahren ganz selbstverständlich den Königswarthaer Sportverein 1990 e. V.

Und dass er seinen Beruf gerne ausübt, ist ihm anzumerken. Er sagt ja auch. „Das schönste an der Physiotherapie ist die Anerkennung durch die Patienten.“

Vertrauen

Und der Chef selbst ist nicht nur froh, dass seine Praxis sehr gut ausgelastet ist.

„Vor allem bin ich den Patienten dankbar, dass sie unseren therapeutischen Fähigkeiten vertrauen und dass wir auch einen sehr guten persönlichen Kontakt zu ihnen haben. Das beweisen sie vor allem durch ihre Treue zu uns.“

Für diese Treue will sich Hagen Melcher mit seinem gesamten Team bei allen bedanken. Deshalb lädt er für Freitag, 20. April, zwischen 11 und 16 Uhr alle Patienten, aber auch alle anderen Interessenten zu einer Feier in die Praxis im Winzeweg ein.

Rafael Ledschbor

Weitere Informationen zur Physiotherapiepraxis Hagen Melcher unter www.Physio-Melcher.de.

» Aktuelles aus dem Rathaus/Aktualności z radnicy

Meine sehr geehrten Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde, Češćene wobydlerki a češćeni wobydlerjo našeje gmejny,

das Osterfest liegt nun schon wieder hinter uns. Im Ortsteil Commerau wurde am Vortag des Gründonnerstag eine sorbische Tradition das Ostereierbmalen wiederbelebt. Unter fachlicher Anleitung von Frau Suchy aus Stiebitz erhielten die Frauen Tipps und Anregungen beim Verzieren der weißen Köstlichkeit mit der bekannten Wachsbatiktechnik. Damit wurde die Osterzeit eingeläutet. Den Beteiligten gefiel es so gut, dass diese Geselligkeit einen festen Platz im Jahreskalender finden könnte. Vielen Dank an Frau Suchy und allen Beteiligten für einen schönen und inspirierenden Abend.

Sehr positive Entwicklungen für unsere Gemeinde werfen ihre Schatten voraus. Das geplante Gesundheitszentrum in Königswartha nimmt konkrete Formen an. Ich bin sehr froh und auch ein wenig Stolz darauf, dass es Gelingen ist, aus einer Idee die ersten konkreten Schritte zur Umsetzung angehen zu können. Das freut mich aus zweierlei Sicht. Zum einen wird es gelingen, allen „Unkenrufen“ zum Trotz, ein lange leer stehendes Objekt wieder mit Leben zu füllen und zum anderen ent

steht mit dem Gesundheitszentrum eine Infrastruktur, welche für unsere Gemeinde und die Umlandgemeinden eine wichtige Rolle im ländlichen Raum mit seinen demografischen Veränderungen einnehmen wird. Ich bin der Investorenfamilie sehr dankbar für ihr Engagement und unterstütze das Vorhaben nach Kräften. Aktuell ist der Kaufvertrag geschlossen, die Umbaupläne und Baugenehmigungen sind eingereicht und erste Mietvorverträge sind geschlossen. Wenn alles gut gelingt, könnten die Bauarbeiten noch im April beginnen.

In diesem 1. Bauabschnitt ist geplant, die ersten ca. 400 m² Gewerbefläche zu ertüchtigen und danach in Betrieb zu nehmen. Die ersten Mieter werden eine Physiotherapiepraxis, eine Hebammenpraxis und eine Augenoptikermeisterin sein. Unter anderem ist auch die Errichtung einer Salzgrotte vorgesehen. In einem 2. Bauabschnitt sollen dann weitere ca. 600 m² für weitere Einrichtungen hergerichtet werden.

Ich wünsche dem Vorhaben alles Gute und eine positive Entwicklung. In diesem Sinne verbleibe mit den besten Frühjahrsgrüßen aus dem Rathaus

*Ihr Bürgermeister/Wjesnjanosta
Sven Nowotny*



Brauchtumpflege

„Hexenbrennen“ 2018

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner, wir möchten die Initiatoren der Brauchtumpflege „Hexenbrennen“ darauf hinweisen, dass bis spätestens 20.04.2018 ein entsprechender Antrag für das „Hexenbrennen“, für die „Sperrzeitverkürzung“ und die Genehmigung für ein vorläufiges Gaststättengewerbe bei der Gemeindeverwaltung Königswartha, Ordnungsamt, Herr Krah, einzureichen ist. Die Antragsformulare finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Königswartha www.koenigswartha.de unter Formularservice.

Da der Sinn der Traditionsfeuer nicht in der Abfallverbrennung, sondern in der Brauchtumpflege liegt und das gemeindliche Zusammenleben gefördert werden soll, sollten zum Erhalt der Tradition und zum Schutz der Umwelt folgende Hinweise beachtet werden:

- Die Traditionsfeuer sind gekennzeichnet durch einen Verein oder eine Gemeinschaft, welche das Feuer organisieren und sind im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung für jedermann zugänglich. Aus diesem Grund wird die Durchführung von Einzelfeuern auf privaten Grundstücken nur genehmigt, wenn diese Voraussetzungen gegeben sind.
- Zweck der Verbrennung ist nicht die kostenlose Entsorgung von Abfällen, d. h. Dauer und Umfang sind maßvoll zu halten.
- Abfallrechtliche Vorschriften finden bei der ausschließlichen Verbrennung von naturbelassenen, pflanzlichen Materialien keine Anwendung.
- Andere Stoffe, z. B. alte Sofas, Autoreifen, Altholz (Fenster, Türen ...), dürfen nicht verbrannt werden.
- Zur Verhinderung der Anlage von Nistplätzen sollte die Ablagerung der Materialien erst am 23.04.2018 beginnen oder ein Umsetzen des Haufens sichergestellt sein.
- Feuer im Wald und bis 100 m vom Waldrand entfernt dürfen gemäß § 15 Abs. 1 Sächsisches Waldgesetz nur mit vorheriger Genehmigung der zuständigen Forstbehörde angezündet werden.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass Zuwiderhandlungen geahndet werden und dadurch anfallende Kosten dem Verursacher in Rechnung gestellt werden.

R. Krah
Ordnungsamt

» Amtliche Bekanntmachungen Zarjadniske wozjewjenja

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am

Mittwoch, dem 18.04.2018, 17:00 Uhr
im Treffpunkt Königswartha, Neudorfer Straße 16b
statt.

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner, hiermit möchte ich Sie herzlich zur öffentlichen Gemeinderatssitzung einladen.

Přichodne zjawne posedženje gmejskeje rady wotměje so
srjedu, dnja 18.04.2018, w 17:00 hodź.

w klubje „Treffpunkt“ Rakecy, Nowowjesnjanska 16b.

Česčene wobydlerki a česćeni wobydlerjo,
po tutym puću přeprošam Was wutrobnje na zjawne posedženje gmejskeje rady.

Swen Nowotny
Bürgermeister/wjesnjanošta

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 14.02.2018
4. Ausschluss wegen Befangenheit zu einzelnen Tagesordnungspunkten gem. § 20 SächsGemO
5. Bürgerfragestunde
6. Information zum Stand der Liquidität und Haushaltslage der Gemeinde Königswartha – Quartalsinformation
7. Bekanntgabe eines Beschlusses aus der geschlossenen Sitzung des Gemeinderates vom 14.03.2018
8. Beratung und Abwägungsbeschluss zu Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange und der Öffentlichkeit gemäß § 1(7) und § 1a(2) Satz 3 BauGB zum Bebauungsplan „Königswartha – Hauptstraße Ortseingang Nord“
9. Beratung und Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan „Königswartha – Hauptstraße Ortseingang Nord“ gemäß § 10 (1) BauGB
10. Beratung und Beschluss zum Abschluss eines neuen Leasingvertrages für Server- und IT-Technik für die Gemeindeverwaltung
11. Beratung und Vergabebeschluss von Planungsleistungen für die Straßeninstandsetzung des Heideweges in Königswartha
12. Beratung und Vergabebeschluss von Planungsleistungen für die grundhafte Straßensanierung der Eutricher Straße im Gewerbegebiet Königswartha
13. Beratung und Vergabebeschluss von Planungsleistungen für die Instandsetzung der Bushaltestelle im OT Commerau, Wittichenauer Straße
14. Beratung und Vergabebeschluss zur Vergabe von Bauleistungen zur Umgestaltung und Instandsetzung des Platzes am ehemaligen Rathaus

Im Anschluss an den öffentlichen Teil findet eine geschlossene Sitzung statt.

Auszüge aus der Niederschrift der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 14.03.2018

Bürgermeister Nowotny eröffnet die Sitzung. Er stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest. Es sind derzeit 13 Gemeinderäte und der Bürgermeister anwesend.

Folgende Gemeinderäte fehlen entschuldigt:

Gemeinderätin Langen (Urlaub), Gemeinderat Eichler und Gemeinderat Schelzig kommen auf Grund dienstlicher Verhinderung später zur Sitzung.

Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Anzahl der gesetzlichen Gemeinderäte:	16 + 1
Stimmberechtigte insgesamt:	17
Entschuldigt:	3
Anwesende:	14

Die Niederschriften der heutigen Sitzung werden von folgenden Gemeinderäten unterschrieben:

Gemeinderat Dr. Andreas Weise CDU
Gemeinderat Uwe Katscher CDU

Gemeinderat Dr. Andreas Weise nimmt wegen Befangenheit im Zuschauerbereich Platz. Damit ändert sich das Abstimmungsverhalten wie folgt:

Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Anzahl der gesetzlichen Gemeinderäte:	16 + 1
Stimmberechtigte insgesamt:	17
Entschuldigt:	3
Befangenheit:	1
Anwesende:	13

Beschluss-Nr.: 8/III/2018:

Der Gemeinderat Königswartha stimmt der Annahme von Zuwendungen nach § 73 Abs. 5 SächsGemO gemäß folgender Übersicht zu:

Zuwendungsgeber	Zuwendungshöhe	Zuwendungszweck	für Einrichtung
Herr Dr. Andreas Weise	200,00 €	Bekleidung und Zeltlager Jugendfeuerwehrcamp	Jugendfeuerwehr und Zwergerfeuerwehr Königswartha
Gesamtzuwendung	200,00 €		

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Gemeinderat Dr. Andreas Weise nimmt wieder am Beratungstisch Platz. Damit ändert sich die Beschlussfähigkeit wie folgt:

Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Anzahl der gesetzlichen Gemeinderäte:	16 + 1
Stimmberechtigte insgesamt:	17
Entschuldigt:	3
Anwesende:	14

Beschluss-Nr.: 9/III/2018:

Der Gemeinderat der Gemeinde Königswartha beschließt die Aufhebung des förmlich festgelegten Rückbau- und Aufwertungsgebietes „Neubaugebiet“ im Bund-Länder-Programm „Stadtumbau Ost.“

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Beschluss-Nr.: 10/III/2018:

Der Gemeinderat Königswartha beschließt das Flurstück Nr. 1267 der Gemarkung Königswartha, mit einer Fläche von 646 m² zum Zwecke der Errichtung eines Eigenheimes zum Preis von 33,00 €/m² an Heidi Bernhardt und Andreas Dschietzig, Kurt-Pchalek-Straße 6, 02625 Bautzen, zu verkaufen.

Verkaufspreis: 21.318,00 €

Der Bürgermeister wird ermächtigt, einen entsprechenden Vertrag abzuschließen und zu unterzeichnen.

Der Gemeinderat Königswartha erteilt seine Zustimmung zur Belastung des Flurstücks Nr. 1267 der Gemarkung Königswartha mit Grundpfandrechten noch vor der Eigentumsüberschreibung an die Grundstückskäufer bis zur Kaufpreishöhe zzgl. Zinsen und Nebenleistungen zur Eintragung in das Grundbuch.

Die Darlehnsnehmer bzw. künftigen Eigentümer haben alle mit der Grundschuldbestellung verbundenen Kosten zu tragen und unterwerfen sich bei Zahlungsschwierigkeiten der sofortigen Zwangsvollstreckung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

17:35 Uhr Gemeinderat Eichler kommt zur Sitzung hinzu.

17:40 Uhr Gemeinderat Schelzig kommt zur Sitzung hinzu.

Damit ändert sich die Beschlussfähigkeit wie folgt:

Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Anzahl der gesetzlichen Gemeinderäte:	16 + 1
Stimmberechtigte insgesamt:	17
Entschuldigt:	1
Anwesende:	16

1215 Gemeinde Königswartha
Druckliste: F60081 EFPN

**Haushaltssatzung
Variante 4 - Release 1
Gemeinde Königswartha
für das Haushaltsjahr 2018**

04.04.2018 10:28:52
Seite 1 von 2

Aufgrund von § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der jeweils geltenden Fassung hat der Gemeinderat in der Sitzung am 14.02.2018 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:

im Ergebnishaushalt mit dem		
- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	4.187.875,00	EUR
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	4.722.196,00	EUR
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	-534.321,00	EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	0,00	EUR
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen einschließlich der Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren (veranschlagtes ordentliches Ergebnis) auf	-534.321,00	EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0,00	EUR
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	0,00	EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf	0,00	EUR
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen einschließlich der Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren (veranschlagtes Sonderergebnis) auf	0,00	EUR
- Gesamtbetrag des veranschlagten ordentlichen Ergebnisses auf	-534.321,00	EUR
- Gesamtbetrag des veranschlagten Sonderergebnisses auf	0,00	EUR
- Gesamtergebnis auf	-534.321,00	EUR
im Finanzhaushalt mit dem		
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	3.952.055,00	EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	3.700.288,00	EUR
- Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	251.767,00	EUR

- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	206.250,00	EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	406.500,00	EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-200.250,00	EUR
- Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus dem Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	51.517,00	EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0,00	EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	163.323,00	EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	-163.323,00	EUR
- Saldo aus Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag und Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit als Änderung des Finanzmittelbestands auf	-111.806,00	EUR

§2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 0,00 EUR festgesetzt.

§3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen, der in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf 700.000,00 EUR festgesetzt.

§4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf 735.000,00 EUR festgesetzt.

§5

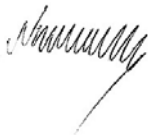
Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:

für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	300,00 v.H.
für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	442,50 v.H.
Gewerbesteuer auf	400,00 v.H.

§6

Keine weitere Festsetzungen.

Gemeinde Königswartha, den 04.04.2018



.....
(Unterschrift Bürgermeister/Bürgermeisterin)



Haushaltssatzung der Gemeinde Königswartha für das Haushaltsjahr 2018

Gemäß § 76 Abs. 3 der sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO) wird die am 14.02.2018 durch den Gemeinderat Königswartha mit Beschluss Nr. 06/II/2018 beschlossene Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018 (einschließlich Haushalts- und Stellenplan) öffentlich bekannt gemacht.

Die Haushaltssatzung 2018 wurde dem Rechts- und Kommunalamt des Landratsamtes Bautzen vorgelegt. Die rechtsaufsichtliche Bestätigung wurde mit Schreiben vom 16.03.2018 erteilt.

Die Haushaltssatzung 2018 mit dem Haushaltsplan nebst seinen Bestandteilen und Anlagen liegt in der Zeit vom **16. April 2018 bis 24. April 2018**

während der Dienstzeiten in der Finanzverwaltung der Gemeinde Königswartha, Zimmer 10, Bahnhofstraße 4, 02699 Königswartha öffentlich zur Einsichtnahme für Jedermann aus.

Dienstzeiten: Montag: 08:00 – 15:00 Uhr
Dienstag: 08:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch: 08:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag: 08:00 – 16:00 Uhr
Freitag: 08:00 – 12:00 Uhr

Königswartha, 04.04.2018

 **Gemeindeverwaltung**
Leiter Finanzverwaltung
Bahnhofstraße 4
02699 Königswartha

Pfeiffer

Leiterin Finanzverwaltung

Bewerber/Bewerberinnen für das Schöffenamts der Geschäftsjahre 2019 bis 2023 gesucht

Schöffen erfüllen eine wichtige Aufgabe im demokratischen Rechtsstaat. Sie sind ehrenamtliche Richter in der Strafgerichtsbarkeit, die beim Amts- und Landgericht in Verhandlungen gegen Erwachsene und Jugendliche grundsätzlich gleichberechtigt neben dem Berufsrichter mitwirken.

Interessierte Bürger/Bürgerinnen werden hiermit aufgerufen, sich bis zum **30. April 2018** für das Ehrenamt zu bewerben.

Mindestvoraussetzungen für die Aufnahme in die Schöffenvorschlagsliste der Gemeinde Königswartha sind Personen, welche

- Zu Beginn der Amtsperiode (01.01.2019) 25 Jahre alt sind und noch nicht das 70. Lebensjahr vollendet haben
- Die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen
- Den Hauptwohnsitz in der Gemeinde Königswartha haben
- Nicht im Vermögensverfall geraten sind und keine Vorstrafen haben und
- Gesundheitlich zur Ausübung dieses Amtes geeignet sind.

Das Formular zur Bewerbung erhalten Sie während der öffentlichen Sprechzeiten in der Gemeindeverwaltung Königswartha, Bahnhofstraße 4, im Erdgeschoss.

Es besteht auch die Möglichkeit, sich schriftlich oder telefonisch unter 035931 23931 zu bewerben.

Für die Aufnahme von Personen in die Schöffenvorschlagsliste ist die Zustimmung des Gemeinderates notwendig. Danach liegt die Liste 1 Woche zur Einsicht der Bürger in der Gemeindeverwaltung aus. Von der beim Amtsgericht Bautzen eingereichten Vorschlagsliste werden dann durch einen unabhängigen Schöffenvorschlagsausschuss beim Amtsgericht die Schöffen für die kommenden Geschäftsjahre gewählt.

Schöffen erhalten für den ehrenamtlichen Einsatz beim Gericht eine finanzielle Entschädigung für den Zeitaufwand, die eventuell entstandenen Verdienstausfall sowie Ersatz für entstandene Kosten, z. B. Fahrtkosten.



Bürgermeister
Swen Nowotny

Satzung zur Wahrung, Förderung und Entwicklung der sorbischen Sprache und Kultur in der Gemeinde Königswartha

Auf Grundlage des Artikels 6 der Verfassung des Freistaates Sachsen vom 27. Mai 1992 (Sächs. GVBl. S. 243) und des § 15 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) vom 21. April 1993 (Sächs. GVBl. S. 301) hat der Gemeinderat der Gemeinde Königswartha am 14.02.2018 folgende aktualisierte Satzung beschlossen:

§ 1 Grundsätze

(1) Die Gemeinde Königswartha gehört zum zweisprachigen, sorbisch-deutschen Siedlungsgebiet der Lausitz.

(2) Die Gemeinde Königswartha gewährleistet, schützt und fördert die Rechte der Bürger sorbischer Volkszugehörigkeit auf Bewahrung ihrer Identität, auf Pflege und Entwicklung ihrer eigenen Sprache, Kultur und Geschichte, insbesondere durch:

- den Erhalt des sorbisch-deutschen Charakters im Gemeindegebiet Königswartha,
- die Berücksichtigung der kulturellen Bedürfnisse der Bürger sorbischer Volkszugehörigkeit,
- die Übernahme und Ausübung kommunaler Verantwortung bei der Förderung sorbischer Sprache und Kultur,
- die Zusammenarbeit mit anderen Gebietskörperschaften des sorbisch-deutschen Siedlungsgebietes, der Domowina und sorbischen Vereinen.

§ 2 Name der Gemeinde

Die Gemeinde Königswartha führt ihren Namen in Deutsch und Sorbisch (zweisprachig) und verwendet beide im amtlichen Schriftverkehr.

§ 3 Zweisprachige Beschriftung

(1) Öffentlich dokumentierte Zweisprachigkeit hat eine hervorgehobene Bedeutung zur Förderung der sorbischen Identität. Sie ist gleichzeitig Ausdruck der Wertschätzung und Symbol des achtungsvollen Miteinanders der Bürger.

(2) Öffentliche Einrichtungen im Gemeindegebiet werden in deutscher und sorbischer Sprache gekennzeichnet.

(3) Im Gemeindegebiet werden Ortstafeln und Tafeln zur Kennzeichnung von Straßen, Plätzen und Brücken sowie Hinweisschilder in deutscher und sorbischer Sprache angebracht.

(4) Gemeinderat und -verwaltung setzen sich dafür ein, dass auch Einrichtungen des Handels, des Handwerks, des Sports und des Gesundheitswesens zweisprachige Beschriftungen führen.

§ 4 Sorbische Fahne und Hymne

(1) Die sorbische Fahne mit den Farben blau-rot-weiß wird im Gemeindegebiet Königswartha gleichberechtigt mit staatlichen und anderen Symbolen verwendet.

(2) Die sorbische Hymne „Rjana Łužica“ kann bei öffentlichen Anlässen im Gemeindegebiet Königswartha gleichberechtigt neben der deutschen Hymne verwendet werden.

§ 5 Sorbische Angelegenheiten

Der Bürgermeister bestellt im Einvernehmen mit dem Gemeinderat einen Beauftragten für die Angelegenheiten der Sorben. Zu seinen Aufgaben gehören u. a.:

- Beratung des Bürgermeisters zu allen sorbischen Angelegenheiten,
- Jährlicher Bericht zur Situation der Wahrung, Förderung und Entwicklung der sorbischen Sprache und Kultur und zur Verwirklichung dieser Satzung vor dem Gemeinderat,

- Vortragsrecht vor dem Bürgermeister, Ausschüssen und Gemeinderat.

§ 6 Sorbische Sprache

- (1) Der Gebrauch der sorbischen Sprache im öffentlichen Leben ist zu schützen und zu fördern.
- (2) Die Angehörigen des sorbischen Volkes haben das Recht, sich gegenüber der Gemeindeverwaltung der sorbischen Sprache zu bedienen. Kostenbelastungen oder sonstige Lasten oder Nachteile dürfen ihnen hieraus nicht entstehen.
- (3) Die Gemeinde fördert die Bereitschaft der Bediensteten, sorbische Sprachkenntnisse zu erwerben bzw. zu vertiefen und sich Kenntnisse zur Geschichte und Kultur der Sorben anzueignen.
- (4) Beschlüsse des Gemeinderates, die speziell sorbische Belange berühren, werden zweisprachig bekanntgegeben. Dies wird im Einzelfall vom Gemeinderat beschlossen.

§ 7 Sorbische Kultur

Die sorbische Kultur ist Bestandteil der Kultur des Gemeindegebietes Königswartha. In diesem Rahmen fördert die Gemeinde Königswartha die Pflege der sorbischen Kultur nach den geltenden Förderrichtlinien unter Berücksichtigung der jeweiligen Haushaltssituation.

§ 8 Schulen und Kindertagesstätten

- (1) Die Gemeinde ermutigt zum Besuch von Kindertagesstätten und Gruppen, die eine Betreuung in sorbischer Sprache anbieten, z. B. WITAJ-Gruppen, und zur Teilnahme am sorbischen Sprachunterricht in den Schulen.
- (2) Die Gemeinde sichert im Rahmen ihrer Möglichkeiten die Voraussetzungen zum Besuch sorbischer Schulen und Kindertagesstätten. Zu diesem Zweck arbeitet sie eng mit den Nachbargemeinden zusammen.
- (3) Die Gemeinde unterstützt die Schulaufsichtsbehörden und die Kindertagesstätten in den sorbischen Belangen.

§ 9 Bekanntmachung

Diese Satzung wird in deutscher und sorbischer Sprache bekanntgegeben.

§ 10 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung über die Förderung der sorbischen Sprache und Kultur vom 14.07.1995 außer Kraft.

Königswartha, den 14.02.2018



Swen Nowotny
Bürgermeister



Anlage Verzeichnis der deutsch-sorbischen Ortsteile im Gebiet der Gemeinde Königswartha

Caminau	Kamjenej
Commerau	Komorow
Entenschenke	Kača Korčma
Eutrich	Jitk
Johnsdorf	Jeřišecy
Königswartha	Rakecy
Neudorf	Nowa Wjes
Niesendorf	Niža Wjes
Oppitz	Psowje
Truppen	Trupin
Wartha	Stróža

» Aus der Gemeindeverwaltung berichtet Wozjewjenja z gmejnskeho zarjada

Hauptverwaltung

Jeder, der sich die Fähigkeit erhält, Schönes zu erkennen, wird nie alt werden.
Franz Kafka

**Wir gratulieren ganz herzlich
unseren Geburtstagskindern**



Gratulujemy nanajwutrobniso swojim narodninarjam

Herr Hans-Jürgen Zacke
Königswartha am 08.04.2018 zum 70. Geburtstag

Herr Hans-Joachim Krusche
Königswartha am 15.04.2018 zum 75. Geburtstag

Herr Helmut Schreiber
Königswartha am 18.04.2018 zum 80. Geburtstag

Frau Hildegard Krahle
Königswartha am 06.05.2018 zum 80. Geburtstag

Frau Waltraud Sauer
Königswartha am 06.05.2018 zum 80. Geburtstag

Unsere herzlichsten Glückwünsche begleiten Sie alle in das neue Lebensjahr.

Wir wünschen vor allem Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Auch allen hier nicht genannten Geburtstagskindern in unserer Gemeinde gratulieren wir auf diesem Wege sehr herzlich. Naše najwutrobnije zbožopfeča přewodžeja Was wšěch do noweho žiwjenskeho lěta. Přejemy Wam wosebje strowotu a wosobinske derjeměće.

Tež wšěm tule njemjenowanym narodninarjam w našej gmejnje gratulujemy po tutym puću jara wutrobnje.

Swen Nowotny
Bürgermeister/wjesnjanosta

Impressum

„Königswartha-aktuell“

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Königswartha und der Orte Caminau, Commerau, Entenschenke, Eutrich, Johnsdorf, Neudorf, Niesendorf, Oppitz, Truppen, Wartha
Zarjadniske nowiny Rakečanskeje gmejny
Kamjenej, Komorow, Kača Korčma, Jitk, Jeřišecy, Nowa Wjes, Niža Wjes, Psowje, Trupin, Stróža



Das Amtsblatt „Königswartha-aktuell“ erscheint monatlich, jeweils am 2. Freitag und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

- Herausgeber: Gemeinde Königswartha, Bahnhofstr. 4, 02699 Königswartha
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Bürgermeister Swen Nowotny
- Redaktion: Hauptverwaltung, Frau Gottschalk/Frau Nytsch, Telefon (03 59 31) 2 39 21/2 39 41, Fax (03 59 31) 2 39 19
- Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0
- Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreislise. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

>> Versorgungs GmbH/Zastaranski zawod



Versorgungs GmbH Königswartha

Treffpunktnachrichten für April 2018

Öffnungszeiten:

Montag	14.00 – 16.00 Uhr
Dienstag	09.00 – 10.00 Uhr - geändert
Donnerstag	12.00 – 14.00 Uhr
Sonntag	10.00 – 11.00 Uhr
Telefon:	035931 20881
Außerhalb der Öffnungszeiten:	035931 20194 oder 20228

Veranstaltungen und Termine:

Montagstreff:

14.00 – 16.00 Uhr

Frauensport:

Montag Gruppe 50+ - 17.30 Uhr
Gemischte Gruppe - 18.30 Uhr
Line-Dance-Gruppe - 20.00 Uhr

Seniorencafe Königswartha und alle Ortsteile:

19.04.2018 – 14.00 Uhr

Treff Alleinstehende

jeden 1. Donnerstag im Monat – 14.00 Uhr

Die Seniorenakademie hat wieder begonnen und freut sich über neue Interessenten.

jeden 2. und 3. Dienstag im Monat – 14.30 Uhr
treffen wir uns im Treffpunkt Königswartha

Brotausgabe:

jeden Sonntag - 10.30 – 11.00 Uhr

Wer diese soziale Unterstützung in Anspruch nehmen will, gibt bitte in der laufenden Woche einen Beutel mit Namen und Personenzahl ab und holt ihn dann wieder zu o. g. Zeit.

„Bautzener Tafel e. V.“ - Ausgabestelle Königswartha

Donnerstag, 13.00 – 14.00 Uhr können bei der „Bautzener Tafel e. V.“ im „Treffpunkt“ Königswartha von bedürftigen Bürgern Lebensmittel gegen eine Spende abgeholt werden.

Hultsch

Geschäftsführerin

Sonntag, d. 06.05.2018

Thema: Funk/Kartenkunde
Verantwortlich: Kam. St. Ziesch/Kam. T. Skoreng
Ort: GH
Uhrzeit: 8:00 Uhr

Donnerstag, d. 10.05.2018

Thema: Überprüfung öffentliche Saugstelle mit Fahrrad
Verantwortlich: Kam. A. Hultsch
Ort: GH
Uhrzeit: 9:00 Uhr

Freitag, d. 11.05.2018

Thema: Gerätekunde/Nottüröffnung
Verantwortlich: Kam. P. Jablonsky Kam. A. Kühne
Ort: GH
Uhrzeit: 18:00 Uhr

Ortsfeuerwehr Johnsorf/Oppitz

Standort Johnsorf

Montag, d. 30.04.2018

Thema: Absicherung Hexenbrennen
Verantwortlich: Kam V. Neumann
Ort: GH
Uhrzeit: 16:00 Uhr – 02.00 Uhr

Donnerstag, d. 10.05.2018

Thema: Kontrolle Saugstellen
Verantwortlich: Kam. G. Göppert
Ort: GH
Uhrzeit: 9:00 Uhr – 12.00 Uhr

Standort Oppitz

Montag, d. 30.04.2018

Thema: Absicherung Hexenbrennen
Verantwortlich: Kam. OWL
Ort: GH
Uhrzeit: 18:00 – 02.30 Uhr

Freitag, d. 04.05.2018

Thema: Einsatz mit Bereitsstellung öffentliche Wasser-entnahmestellen
Verantwortlich: Kam. Schneider
Ort: GH
Uhrzeit: 19:00 - 21:30 Uhr

Ortsfeuerwehr Wartha/Commerau

Standort Wartha

Montag, d. 30.04.2018

Thema: Absicherung Hexenbrennen
Verantwortlich: Kam. I. Leuteritz
Ort: GH
Uhrzeit: 18:00 Uhr – 24.00 Uhr

Dienstag, d. 01.05.2018

Thema: Restlöschen Hexenbrennen
Verantwortlich: Kam. J. Kunaschk
Ort: GH
Uhrzeit: 9:00 Uhr – 11.30 Uhr

Sonntag, d. 06.05.2018

Thema: Besonderheiten LKW VKU
Verantwortlich: Kam. G. Winkler/Kam. M. Kunaschk
Ort: GH
Uhrzeit: 9:00 Uhr – 11.30 Uhr

Standort Commerau

Freitag, d. 27.04.2018

Thema: Grundübung FW DV 3
Verantwortlich: Kam. M. Katscher
Ort: GH
Uhrzeit: 18:00 – 21.00 Uhr

>> Feuerwehr/Wohnjowa wobora



Freiwillige Feuerwehr Königswartha

Nächster Feuerwehrdienst

Ortsfeuerwehr Königswartha

Sonntag, d. 15.04.2018

Thema: Grundübung FwDV3
Verantwortlich: Kam. S. Johanson/Kam. F. Schimank
Ort: GH
Uhrzeit: 8:00 Uhr

Montag, d. 30.04.2018

Thema: Absicherung Hexenbrennen
Verantwortlich: Ortswehrleitung
Ort: GH
Uhrzeit: 19:00 Uhr

Montag, d. 30.04.2018

Thema: Absicherung Hexenbrennen
 Verantwortlich: Kam. A. Walter
 Ort: GH
 Uhrzeit: 18:00 Uhr – 24.00 Uhr

Nächste Ausbildung der Jugendfeuerwehr**Ortsgruppe Königswartha****Freitag, d. 20.04.2018**

Thema: Training Gruppenstafett /Löschangriff
 Ort: GH
 Uhrzeit: 16:00 Uhr

Montag, d. 30.04.2018

Thema: Begleitung Fackelumzug Hexenbrennen
 Ort: GH
 Uhrzeit: 19:00 Uhr

Freitag, d. 04.05.2018

Thema: Training Gruppenstafette/Löschangriff
 Ort: GH
 Uhrzeit: 16:00 Uhr

Ortsgruppe Wartha:**Sonntag, d. 29.04.2018**

Thema: Hexen bauen
 Verantwortlich: JW P. Wünsche/S. Krons
 Ort: GH
 Uhrzeit: 10:00 Uhr – 12.00 Uhr

Montag, d. 30.04.2018

Thema: Hexenbrennen

Verantwortlich: JW P. Wünsche/S. Krons
 Ort: GH
 Uhrzeit: 18:00 Uhr – 22.00 Uhr

Freitag, d. 04.05.2018

Thema: Stafette
 Verantwortlich: JW P. Wünsche
 Ort: GH
 Uhrzeit: 17:00 Uhr – 19.00 Uhr

**Dienstplan
der Kinderfeuerwehr****Ortsgruppe Königswartha****Montag, d. 23.04.2018**

Thema: Gefahren am Lagerfeuer mit Wissenquiz
 Ort: Gelände Feuerwehr
 Uhrzeit: 16:00 Uhr – 17.30 Uhr

Montag, d. 07.05.2018

Thema: Knotenkunde
 Ort: Gelände Feuerwehr
 Uhrzeit: 16:00 Uhr – 17.30 Uhr

Gemeinde Königswartha
 Sachbearbeitung Feuerwehr

Aktuelles aus der Feuerwehr

Im März wurden wir zu einem Einsatz gerufen. Am 2. März ereignete sich auf der B96 Höhe Kaolinwerk ein Unfall, wo wir die Einsatzstelle absicherten.

Anfang März war die erste gemeinsame Ausbildung vom Katastrophenschutz Retten Süd des Landkreises Bautzen. Retten Süd fasst die Feuerwehren Bautzen, Pulsnitz und Königswartha zusammen. Auf dem Ausbildungsplan stand erste Hilfe und Digitalfunk. Die Ausbildung fand in der Wache der Feuerwehr Bautzen statt. Am 7. April geht es nach Pulsnitz zur Ausbildung wo wir gemeinsam miteinander trainieren.

Ihre Feuerwehr Königswartha
www.feuerwehr-königswartha.de

Einladung an alle Kameradinnen und Kameraden der FFW Königswartha

Die Jahreshauptversammlung findet am 04.05.2018 um 19.00 Uhr in der Aula der Paulusschule statt.

Tagesordnung Jahreshauptversammlung 2018

1. Begrüßung
2. Gedenken an die verstorbenen Kameraden
3. Jahresbericht der Gemeindewehrleitung
4. Jahresberichte der Ortswehrleitungen/Jugendfeuerwehr/Zwergenfeuerwehr/Sportgruppe
5. Grußworte von Gästen
6. Diskussion/Aussprache zu den Berichten
7. Ernennungen/Beförderungen/Auszeichnungen/Ehrungen
8. Kameradschaftsabend - Gemütlicher Teil

Thomas Schenk
 Gemeindewehrleiter

>> Bibliothek/Biblioteka**Bibliotheksinformationen für April 2018****Wir sind bereit für den Frühling! Sind Sie es auch?**

Die Tage werden merklich länger, die Temperaturen angenehmer und die ersten Blüten sind hier und da schon zu sehen. Es zieht die Menschen nach draußen und in die Gärten! Passend zum Frühling kann Ihr Garten jetzt, mit den ausgewählten Medien aus der Bibliothek, startklar gemacht werden. In diesen Büchern finden Sie hilfreiche Tipps und Tricks für Ihre Gartenprojekte. Viel Spaß im Garten wünscht das Bibliotheks-Team.

Bitte beachten Sie!

Die **BIBLIOTHEK** bleibt am **20.04.18** und vom **11.05.18 – 18.05.2018** wegen Urlaub geschlossen.
 Am **22.05.2018** sind wir ab 13:30 Uhr wieder für Sie da!

Die Gemeindebibliothek hat folgende Öffnungszeiten:

Montag	10.00 – 12.30 Uhr	13.30 – 17.00 Uhr
Dienstag	13.30 – 18.00 Uhr	
Mittwoch	11.00 – 12.30 Uhr	14.30 – 17.00 Uhr
Freitag	10.30 – 15.30 Uhr	
Donnerstag	geschlossen!	

Besuchen Sie uns im Internet

wittich.de



Bibliothek in der Grundschule

- Jeden Freitag von 10:00 – 10:30 Uhr
- Ausleihen und Rückgabe von Büchern, Filmen, MCs, Spielen ...
- für alle angemeldeten Leser der Gemeindebibliothek Königswartha!

Veranstaltungen sind unabhängig von den Öffnungszeiten möglich!
Anruf genügt (035931 21132)!

>> Kindertagesstätte „Zwergenland“/ Pěstowarnja „Zwergenland“

Christlich-Soziales Bildungswerk Sachsen e. V.
01920 Nebelschütz OT Miltitz, Kurze Straße 8
Tel.: 035796 971-0



Spiel- und Krabbeltreff in der CSB-Kindertagesstätte „Zwergenland“

Wir laden Muttis und Vatis mit ihren kleinen Kindern ganz herzlich zum Spiel- und Krabbeltreff in unsere CSB-Kindertagesstätte „Zwergenland“ Königswartha (Neudorfer Straße 16c) ein. Er findet immer am ersten Mittwoch im Monat, jeweils von 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr in den Räumen der Zwergen-Gruppe statt. Bitte Wechselschuhe mitbringen!

Die nächsten Termine:

2. Mai 2018

6. Juni 2018

In den Sommerferien (Juli/August) findet keine Krabbelstunde statt.
5. September 2018

Damit wir richtig planen können, melden Sie sich bitte vorher unter Telefon 035931 20311 an.

Ute Sykora

Leiterin der CSB-Kindertagesstätte „Zwergenland“ Königswartha

Wir spielen Schneewittchen

Vom 27. November 2017 bis 9. März 2018 absolvierte Marie Zau-nick ein Praktikum in der Kindertagesstätte „Zwergenland“ Kö-nigswartha. Während dieser Zeit führte sie zusammen mit den Kindern der Spatzengruppe das Projekt „Schneewittchen“ durch. Es begann mit dem schauspielerischen Darstellen des Märchens. Mit Unterstützung der Eltern der Kinder entstanden kre-ative Kostüme – vielen Dank dafür!

Die Herstellung der Filmrequisiten stellte dabei den Hauptteil des Projektes dar, viele Bildungsbereiche konnten hierbei einbezogen werden. Handspiegel, Laternen wurden gebastelt, Apfelhälften mit Zartbitter- und Vollmilch-schokolade glasiert.



Im Rahmen eines Elternnachmittages präsentierten die Mädchen und Jungen voller Stolz das Theaterstück – sogar einen Tanz mit den selbst gebastelten Laternen führten sie auf.

>> Kirchen/Cyrkwje



Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Königswartha

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten

Termine April 2018

Donnerstag, 5. April

Kinderbibeltage -

Beginn in der Kirche 10:00 Uhr

Sonntag, 15. April - Misericordias Domini

Gottesdienst mal anders 9:30 Uhr gleichzeitig
mit der Band Town Talk Kindergottesdienst.

Dienstag, 17. April

Frauengesprächskreis 19:30 Uhr

Donnerstag, 19. April

Schulgottesdienst 7:30 Uhr

Gottesdienst 9:00 Uhr in der Tagespflege

Gottesdienst 10:00 Uhr im Pflegeheim

Bibelgesprächskreis 19:30 Uhr

Sonntag, 22. April – Jubilate

Gottesdienst 9:30 Uhr gleichzeitig Kinder-gottesdienst

Donnerstag, 26. April

Schulgottesdienst 7:30 Uhr

Freitag, 27. April

Männerkreis 19:30 Uhr

Sonntag, 29. April - Kantate

Festgottesdienst 9:30 Uhr mit Konfirmation
und Abendmahl
begleitet durch den
Posaunenchor und
dem Paulus-Chor,
gleichzeitig Kinder-
gottesdienst.

Donnerstag, 3. Mai

Schulgottesdienst 7:30 Uhr

Sonntag, 6. Mai - Rogate

Gottesdienst 9:30 Uhr gleichzeitig Kinder-gottesdienst



Termine der katholischen Kirche „Herz-Jesu“ in Königswartha

Abendgottesdienst:

Jeweils mittwochs um 18:00 Uhr

Sonntagsgottesdienst:

Jeweils um 10:30 Uhr

Es lädt herzlich dazu ein,

Ihr Pfarrer Stephan Delan

So sehen Sieger aus, la la la la ...

Am 20. März 2018 fuhren neun Vorschüler aus der Mäuschen- und Schäfchengruppe der CSB-Kindertagesstätte „Zwergenland“, in die Turnhalle „Slavia“ nach Radibor. Insgesamt elf Mannschaften gingen an den Start und konnten an zwölf verschiedenen Stationen ihr sportliches Geschick, ihre Kraft und auch ihre Schnelligkeit unter Beweis stellen.

Die sportlichen Mädchen und Jungen des „Zwergenlandes“ konnten sich durch gutes Zusammenspiel, Ehrgeiz und Körperbeherrschung den 1. Platz erkämpfen. Das Training zahlte sich aus.



Mit übergroßer Freude wurden der Pokal, die dazugehörige Urkunde und die Goldmedaillen in Empfang genommen. Das Team qualifizierte sich durch diesen Sieg in die nächste Runde.

Am 26. April 2018 geht es nach Hoyerswerda. Drücken Sie die Daumen, dass die Königswarthaer Mannschaft auch hier erfolgreich ist!

Ein großer Dank geht an Reiner Eule vom Königswarthaer Sportverein für den Transport der Mädchen und Jungen sowie an Familie Sommer und Herrn Sauer für die Unterstützung in Radibor!



Wir danken den geduligen Mitarbeitern der Naturschutzstation „Östliche Oberlausitz“ im Biosphärenreservat unter Leitung von Frau Henschel für ihre Unterstützung.

Die Schüler der Klasse 2 mit Frau Micheel

Aus der Grundschule

Elternsprechtag

Der 2. zentrale Elternsprechtag in diesem Schuljahr findet am 23.04.2018 in der Grundschule statt.

Ab 13:30 Uhr stehen alle Lehrer zum Gespräch zur Verfügung.

Bitte vereinbaren Sie die Termine im Vorfeld schriftlich mit dem betreffenden Lehrer.

10. Kindersachenbörse

Sonntag, 6. Mai 2018,
von 14 – 17 Uhr

in **Königswartha**
im **TREFFPUNKT**

Wir verkaufen:
sehr gut erhaltene Kinderbekleidung
Spielzeug für Klein & Groß
Bücher, CD's, DVD's

>> Schulen/Süle

Grundschule Königswartha „Bjarnat Krawc“

Was können wir für den Weißstorch tun?

Der Weißstorch zählt mit seinem auffallenden Schnabel und der Größe zu den bekannten Tieren unserer Umgebung.

Die Kinder unserer Klasse 2 kennen das Lied „Auf unsrer Wiese geht was, wattet durch die Sümpfe ...“. Und wo wohnt nun der Storch?

Am 20.03.2018 befassten wir uns im Projekt mit dem Thema „Weißstorch“. Mitarbeiter der Naturschutzstation „Östliche Oberlausitz“ erklärten und zeigten alles rund um das Tier. Die Kinder wussten gut Bescheid und stellten selbst interessante Fragen. Wenn es aber immer weniger Störche gibt, können wir etwas tun?

So bauten alle gemeinsam an einem großen Storchennest. Zum Flechten der meist fingerdicken Weidenruten brauchte man Kraft und Köpfchen - schließlich soll der Horst (wie das Storchennest eigentlich heißt) wirklich auf einem hohen Gebäude oder Schornstein angebracht werden.

Vielleicht findet sich in der Umgebung von Königswartha ein geeigneter Ort!!



Paulus-Schule Königswartha

Osterwerkstatt in der Paulus – Schule

Nachdem im vergangenen Jahr Ende September eine Projektwoche unter der Überschrift „Sorben in und um Königswartha“ in der Paulus – Schule stattfand, gab es am Mittwoch vor den Ferien eine Fortsetzung. Jetzt war die Zeit gekommen, um den typisch sorbischen Osterbrauch, das Verzieren der Ostereier mittels der Wachstechnik, auszuprobieren. Die Schüler der 5. und 6. Klasse kamen mit Vorfreude und vielleicht auch mit entsprechender Skepsis zusammen, um ihr perfektes Osterei zu gestalten. Unter fachkundiger Anleitung von Herrn Holder, Frau Schmiedel und verschiedenen Lehrern entstand manches Kunstwerk. Die Besten wurden anschließend prämiert.

Zum Abschluss des Tages gab es noch einen Wettbewerb im Waleien. Danach stand dem Start in die Osterferien nichts mehr im Weg.

Vielen Dank für die Unterstützung bei der Durchführung und Vorbereitung Frau Rehor, Herrn Holder und Herrn Gregor.



>> Vereine/Interessengemeinschaften/ Towarstwa/Zjednocenstwo zajimow



Königswarthaer Sportverein 1990 e. V.

Vorstand

Wichtige Informationen zur Mitgliederversammlung des Königswarthaer Sportverein vom Freitag, den 16.03.2018.

Es wurde folgender neuer Vorstand des Königswarthaer SV gewählt:

Daniel Eichler	Vorstandsvorsitzender
Jens Langner	Stellvertretender Vorstandsvorsitzender
Stephan Drost	Schatzmeister
Martina Mauff	Mitgliederverwaltung -und betreuung/Sportförderung
Olaf Wobst	Öffentlichkeitsarbeit
David Frenzel	Verantwortlicher für Sportanlagen
Simone Luft	Mitgliederverwaltung - Vertretung Fr. Mauff

Bis auf eine Stimmenthaltung für ein Vorstandsmitglied wurde jede Person des Vorstandes ohne Gegenstimme durch die Mitgliederversammlung gewählt. Neben der Wahl des Vorstandes wurde die neue Satzung des Königswarthaer SV einstimmig angenommen. Es nahmen nur 37 stimmberechtigte Mitglieder an der Mitgliederhauptversammlung teil. Der Vorsitzende, Daniel Eichler, zog Bilanz über Erreichtes und berichtete über Geplantes in der Zukunft. Er verwies weiterhin, dass das Ehrenamt weiter gestärkt werden muss. Schwerpunkt Bereitschaft als Übungsleiter im Verein tätig zu sein. Er verwies auch darauf, dass der Verein ohne die Unterstützer und Sponsoren des Vereins nicht dort stehen würde, wo er ist. Ein Meilenstein ist die Kooperation mit dem Bischofswerdaer FV. Diese Zusammenarbeit soll beiden Vereinen helfen, ihre sportlichen Ziele zu erreichen. Stephan Drost nahm dann zur finanziellen Situation des Vereins Stellung und erklärte den Anwesenden, in welchem Verhältnis Ausgaben und Einnahmen stehen. Die Abteilungen Fußball, Handball und Kegeln gaben einen kurzen Bericht zu ihren bisherigen sportlichen Erfolgen und anstehenden Zielen.

Abteilung Kegeln

Bezirksmeisterschaften Finale im Einzel!!!



Mit überragender Leistung (**549 Holz**) konnte sich am 24.03.18 **Thea-Selina Hornig** den **Bezirksmeister** holen.

Am Sonntag waren dann unsere 3 Spieler aus der Altersklasse U14 (1 x männlich & 2 x weiblich) am Start.

Florian Strauß (460 Holz) erreichte den 7. Platz, Clara Paschke (464 Holz) den 4. Platz und Lea-Jeanne Drimel (475 Holz) den 5. Platz. Alle Spieler und Spielerinnen qualifizieren sich für die Sachsenmeisterschaften am 21.04.18 in Kamenz und 22.04.18 in Brandis.

Wir wünschen allen weiterhin gut Holz.

Die nächste Ausgabe erscheint am:

Freitag, dem 11. Mai 2018

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge und Anzeigen:

Montag, der 30. April 2018



Königswarthaer Geschichtsverein RAK e. V.

Verehrte Leserinnen und Leser,

auch in diesem Monat haben wir wieder geschichtsträchtige Informationen zu unserem Ortsteil Oppitz für unsere Leserschaft. Herr Werner Strümpe hat diese im Jahr 2003, zur 650-Jahr-Feier von Oppitz, zum Teil bereits vorgetragen. Bis 1984 stammen seiner Aussage nach einige Daten aus der Ortschronik von Oppitz (zusammengestellt von Herrn Lorenz aus Milkel und Herrn Schulze aus Oppitz). Einige Abschnitte aus seinem Vortrag sowie weiteren Aufzeichnungen lesen Sie hier:

„2003 – 650 Jahre Oppitz“

Oppitz ist urkundlich 650 Jahre alt. Natürlich war unsere Gegend zuvor auch schon besiedelt. Zeugnisse aus der Bronzezeit wurden 1838 beim Straßenbau zwischen Oppitz und Lippitsch gefunden.

Die Ortsgründung von Oppitz fand wahrscheinlich durch die Errichtung eines Vorwerkes auf dem Grundstück des späteren Rittergutes, seitens der Herrschaft auf Milkel, statt. Die älteste urkundliche Erwähnung des Dorfes Oppitz, lt. einer Mitteilung an das Domkapitel St. Petri in Bautzen, stammt aus dem Jahre 1353. Um 1730 wurden in Böhmen viele Leute des Glaubens halber verfolgt und aus dem Lande vertrieben. Eine Schar solcher Glaubensflüchtlinge wurde im heutigen Neu-Oppitz sesshaft.

Die Ur-Oppitzer bezeichneten die Ansiedler mit dem sorbischen Schimpfnamen „Njeradk“, zu Deutsch „Unrat“.

Die Hausfrauen der Ansiedler mit ihren Kindern sammelten zusätzlich Waldfrüchte. Diese wurden nach Bautzen zum Markt getragen, später wurde der Transport durch Hundegespanne erleichtert. Daher kommt auch der Beiname „Hunde-Oppitz“. In den Notjahren nach dem 2. Weltkrieg erlebte die Sammeltätigkeit noch einmal Hochkonjunktur.

Vor der Ansiedlung bestand in Neu-Oppitz schon eine Wassermühle am jetzigen Feuerlöschteich. Der Teich wurde sicher als Wasserspeicher für die Mühle angelegt. Der Zufluss kommt aus einem nahen Quellgebiet, dem sogenannten „Gesümpe“. Der nördliche Abfluss aus dem Teich hatte ein Gefälle von 2 bis 3 Meter, also günstig für ein Wasserrad.

Auf einer alten Landkarte von 1758 wird die Stelle mit „Nerackmühl“ bezeichnet. In meiner Kindheit war die Redewendung „An der Mühle“ noch gebräuchlich.

Der Hauptweg nach Neu-Oppitz war der Siedlungsweg, die jetzige Straße war damals Sumpfgebiet.

Nach der Neuansiedlung von Neu-Oppitz hatte der gesamte Ort im Jahr 1800 bereits ca. 300 Einwohner. Mit leichten Änderungen hat sich die Zahl im Durchschnitt bis heute gehalten. Laut Stand vom 31.12.2002 sind es 250 Einwohner.

(Bemerkung von RAK: Lt. Statistik hatte Oppitz per 09.05.2011 = 202 Einwohner!)

Ab 1834 gab es in Oppitz eine Schule. Sie befand sich auf dem Grundstück der späteren Schlosserei Woite.

Am 6. August 1872 brannte dieses Schulhaus total ab. (Die Kinder werden bestimmt gesagt haben: „Hurra, die Schule brennt!“) Im Januar 1874 erfolgte die Übergabe eines neuen Schulgebäudes im heutigen Grundstück Nr. 36, in der Mitte des Dorfes. Es hatte ein Klassenzimmer und eine Wohnung für den Lehrer.



Bis 1948 wurde die Schule mehrmals erweitert bis auf drei Klassenzimmer. Zur Schule gehörte später auch ein Turnplatz, gelegen an der Neu-Oppitzer Siedlung, neben dem Grundstück von Heinz Schmidt. Dieser Platz ist aber jetzt mit Kiefernwildwuchs fast zugewachsen.

Nach der Zentralisierung der Schulen wurde 1950 der Schulbetrieb in Oppitz eingestellt. Der Unterricht erfolgte nun in der größeren und viel besser ausgerüsteten Schule in Milkel. Seit der Eingemeindung 1994 nach Königswartha gehen die Kinder dort zur Schule.



Das Oppitzer Schulgebäude wurde bis 1994 weiter als Gemeindeamt, Kindergarten, Arztstation, Versammlungsort und Wohnung genutzt. Jetzt ist das Grundstück in privatem Besitz.“

* * *

Michi Münzberg war wieder im Heidehof

Wenn Michi Münzberg über ihre Erlebnisse spricht, dann macht sie das ganz ohne Schnörkel. Ihre Reportage am 2. März zu Nepal war hoch interessant und absolut authentisch.



Das zahlreich erschienene Publikum dankte es ihr mit reichlich Beifall.





Auch wir danken Frau Münzberg ganz herzlich dafür, dass sie unserem Ruf, wieder nach Königswartha zu kommen, gefolgt ist und hoffen natürlich auf weitere atemberaubende Reportagen von ihr.

Unsere „**Stammtisch-Geschichten**“ gibt es wieder am **Montag, dem 7. Mai 2018, 19.00 Uhr**, im Hotel „Heidehof“.

Wie immer freuen wir uns auf viele Interessenten!

Herzliche Einladung zur Frühjahrswanderung

1818 – 2018 = 200 Jahre Grenzzeichen zwischen Sachsen und Preußen - sieben Kilometer entlang der sächsisch-preußischen Grenze von 1815 -

Sonnabend, 12. Mai 2017, ab 09.00 Uhr (bis ca. 12.30 Uhr)

Treffpunkt: Ortsteil Oppitz, Milkeler Straße 1, Parkplatz vor der ehemaligen Gaststätte „Grüner Wald“

Wanderleiter: Hans-Joachim Gawor

Unsere Ausstellung „**Königswartha um 1900**“ haben wir für Sie am **Sonnabend, dem 12. Mai 2018, zum Trödelmarkt**, geöffnet.

Dafür bleibt die Ausstellung am 8. Mai 2018 geschlossen! (Sonderführungen sind nach Absprache möglich)

Auf unserer Homepage finden Sie weitere Informationen zu unserer Vereinstätigkeit: www.geschichtsverein-rak.de sowie Aktuelles auch auf unserer Facebook-Seite: Königswarthaer Geschichtsverein RAK e. V.

Herzliche Grüße

Annemarie Rentsch, Vors. KGV RAK e. V.

KRABAT in Bautzen

Am 15. April 2018 laden in der Zeit von 10 – 18 Uhr der Krabat e. V. und der Tourismusverein Bautzen e. V. in Zusammenarbeit mit dem Sorbischen Museum, dem Deutsch-Sorbischen Volkstheater, dem Sorbischen Nationalensemble und dem Oberverwaltungsgericht zum 17. KRABAT-Fest auf die Ortenburg in Bautzen ein. Unter dem Motto „Krabat in Bautzen“ erlebt die historische Ortenburg ein



deutsch-sorbisches Bühnenprogramm, Sonderführungen im Sorbischen Museum und im Oberverwaltungsgericht, Theater, Kreativangebote, Tiere zum Anfassen und kulinarische Spezialitäten aus der Krabatregion. Den Höhepunkt bildet die Finissage der Sonderausstellung „KRABAT Mensch. Mythos.Marke“ um 15 Uhr. Mit dabei sind die Botschafter der Oberlausitz KRABAT, alias Wolfgang Kraus, und der Schwarze Müller, alias Dieter Klimek. Sie erzählen nicht nur Geschichten rund um Krabat, sondern vor allem vom Leben und Wirken des kroatischen Obristen Johann von Schadowitz, der nachweislich die historische Vorlage für den sagenumwogenen KRABAT gab.

Übrigens, an diesem Tag gibt nicht nur freien Eintritt im Museum, sondern auch die Möglichkeit, den Stucksaal des OVG zu besichtigen.



Informationsveranstaltung für Verkehrsteilnehmer

Freistaat Sachsen

Kreisverkehrswacht Bautzen e. V., Dr.-S.-Allende-Str. 52 a

Tel.: 03591 600115

E-Mail: kvw.bautzen@t-online.de

Am 17.04.2018, um 19:00 Uhr

Königswartha, „Treffpunkt“

Neudorfer Str. 16 b

Thema: Wissenswertes zur StVO

Ihre Kreisverkehrswacht

LW-flyerdruck.de

Ihre Online-Druckerei mit den fairen Preisen.



Von A wie Aufkleber bis Z wie Zeitung, bestimmt ist auch für Sie das passende Produkt dabei!

Individuelle Stückzahlen erhältlich!
Von der Kleinauflage bis zur Großauflage!

LW-flyerdruck.de

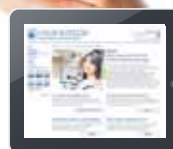
Selber online buchen oder einfach anfragen:

Tel.: 03535 489-166 | E-Mail: kreativ@wittich-herzberg.de

Ihr Amts- und Mitteilungsblatt

Jetzt als ePaper lesen

auf Ihrem PC, Laptop oder Smartphone.



Das Amts- und Mitteilungsblatt im gewohnten Zeitungsformat. Sieht aus wie die gedruckte Ausgabe. Aber mit allen nützlichen digitalen Zusatz-Anwendungen.

Lesen sie gleich los:
epaper.wittich.de/2756

>> Informationen aus den Ortsteilen Informacije z wjesnych dželow

Neues vom Bauernhof

Goldmedaille für die KRABAT-Knacker

Dass wir gut im Westernreiten sind, zeigte uns unsere Jugendreiterin Inola letztes Jahr als sie in drei Kategorien Landesbeste wurde. In ihrer Leistungsklasse wurde sie Gesamtsieger bei den Jugendlichen und beste Reiterin in der Disziplin Westernpleasure und der Disziplin Ranchriding.



Wir sind aber auch gut im Wurst machen.

Das stellte sich heraus, als wir am 25.03.2018 zum ersten Kamener Würstchenmarkt ganz spontan unsere Krabatknacker von der 20-köpfigen Jury mit verkostet wurde. Die Experten, welche unsere Wurst bewerteten, waren wohl alle so zufrieden, dass sie unsere Knacker mit einer Goldmedaille prämierten.

Fleischer Silvio Wagner und wir waren natürlich sehr stolz, dass unser selbst entwickeltes Produkt solch gute Bewertung erhielt. Probieren können Sie die Krabatknacker am 15.04. auf der Ortenburg in Bautzen zum Krabatfest und natürlich am 01.05. zum Familientag in Eutrich. Zu beiden Veranstaltungen sind Sie recht herzlich eingeladen.

Ihr Bauernhof Helm Team